

Urteil bestätigt unsere Kritik

Zum Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts zur schleswig-holsteinischen Gefahrhundeverordnung erklärt die innenpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Irene Fröhlich**:

Das Urteil bestätigt unsere Kritik: Wir haben immer bemängelt, dass diese Verordnung keinen ausreichenden Schutz gewährt. Das Problem sind die Halter und Züchter, nicht die Hunderasse.

Wir setzen uns ein für Eignungstests für Halter und eine ausreichende Haftpflichtversicherung. Für Hunde ab einer bestimmten Größe müssen Wesenstests verpflichtend sein. Außerdem muss es strenge Kontrollen der Züchter geben: Verstöße gegen die bestehenden ausdrücklichen Verbote von Aggressionszucht müssen Konsequenzen haben.
